

Ⓓ

**Sicherheitshinweise
Benzin-Kettensäge**

Bitte lesen und aufbewahren.

ⒼⒷ

**Safety instructions
Petrol Chainsaw**

Please read and keep in a safe place.

Ⓕ

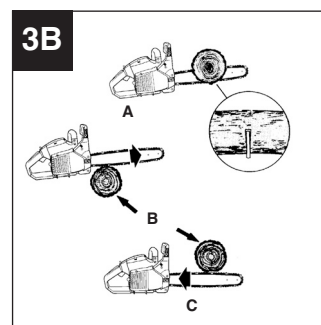
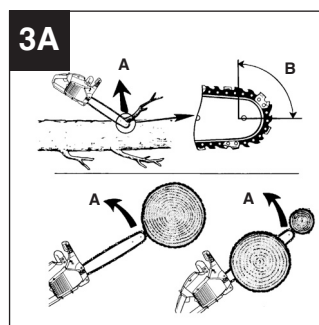
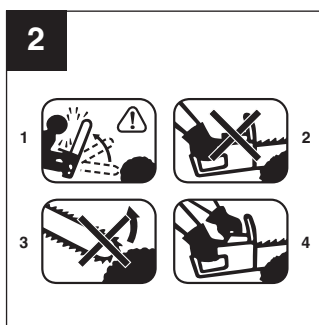
**Consignes de sécurité
de la scie à chaîne à moteur**

Veillez lire et conserver ces consignes.





- Ⓓ Gefahr! Gebrauchsanweisung beachten!
- ⒼⒹ Danger! Note the instructions for use!
- Ⓕ Danger! Respecter le mode d'emploi!



D**1. Allgemeine Sicherheitsregeln****Gefahr!****1.1 Erklärung der Symbole und Warnschilder auf dem Gerät (Abb.1)**

1. Bedienungsanleitung vor Gebrauch der Säge lesen
2. Bei allen Arbeiten mit der Säge müssen immer eine Schutzbrille zum Schutz der Augen vor aufgewirbelten und weggeschleuderten Spänen/ Gegenständen/ Objekten und ein Gehörschutz, wie z.B. schalldichter Helm oder Gehörschutzstöpsel, getragen werden. Tragen Sie einen Schutzhelm, wenn ein Risiko durch herabfallende Gegenstände besteht.
3. Handschuhe tragen, um Ihre Hände zu schützen
4. Sicherheitsschuhe zum Schutz der Füße tragen
5. Warnung! Gefahr
6. Stellen Sie sicher, dass die Kettenbremse gelöst ist. Ziehen Sie vor dem Betrieb den Kettenbremshebel zurück
7. Geräuschpegel gemäß der Richtlinie 2000/14/EC

1.2 Erklärung der Piktogramme zur Handhabung auf dem Gerät (Abb. 2)

Auf der Luftfilterabdeckung der Kettensäge befindet sich ein Sicherheitsschild. Lesen Sie die Aufschrift auf dem Schild und die Sicherheitshinweise auf diesen Seiten genau durch, bevor Sie die Säge in Betrieb nehmen.

⚠ Gefahr! ROT Warnt vor einer gefährlichen Arbeitsweise, die man unterlassen muss.

GRÜN EMPFOHLEN**Empfohlene Arbeitsweise zum sicheren Sägen.****Gefahr!**

1. Vorsicht vor Rückschlägen.
2. Die Säge nicht mit einer Hand festhalten.
3. Kontakt mit Schienenspitze (Kettenumlenkung) vermeiden.
4. Die Säge richtig mit beiden Händen festhalten. Rechte Hand am hinteren Griff, linke Hand am vorderen Griff.

1.3 Schutz vor Rückschlag

⚠ Gefahr! Rückschläge können zu einem gefährlichen Verlust der Kontrolle über die Kettensäge führen, was zu schlimmen Verletzungen bei der Bedienungsperson oder einer in der Nähe stehenden Person führen kann. Seien Sie immer wachsam. Rückschläge auf Grund der umlaufenden Kette oder einer eingeklemmten Säge sind die

Hauptgefahren einer Kettensäge und die Hauptursache der meisten Unfälle.

RÜCKSCHLAG kann auftreten, wenn die NASE oder SPITZE der Leitschiene (Kettenumlenkung) einen Gegenstand berührt, oder wenn das Holz die Kettensäge im Schnitt einklemmt.

Wenn die Schienenspitze Kontakt bekommt, könnte die Leitschiene blitzschnell nach oben und zurück zur Bedienungsperson geschlagen werden.

KLEMMT die Kettensäge längs der UNTERKANTE der Leitschiene, kann sie von der Bedienungsperson weg nach vorne GEZOGEN werden. KLEMMT die Kettensäge längs der OBERKANTE der Leitschiene, kann sie schnell zurück zur Bedienungsperson GESCHLAGEN werden.

In beiden Fällen können Sie die Kontrolle über die Säge verlieren und sich dabei schwer verletzen.

Achten Sie auf:**Drehrückschlag (Abb. 3A)**

A = Rückschlagweg

B = Rückschlag - Reaktionszone

Stoss-/Klemm-Rückschlag und Zugreaktionen (Abb. 3B)

A = Ziehen

B = feste Gegenstände

C = Stoßen

Um Zugreaktionen zu vermeiden das zu schneidende Holz am Krallenanschlag ansetzen. Den Krallenanschlag beim Schneiden als Drehpunkt verwenden.

1.4 Sicherheitshinweise

⚠ Gefahr! Bei der Arbeit mit treibstoffbetriebenen Werkzeugen müssen stets folgende Grundregeln beachtet werden, um das Risiko von Körperverletzungen und/oder Schäden am Gerät zu mindern.

Lesen Sie diese Hinweise, bevor Sie die Säge in Betrieb nehmen, und bewahren Sie sie auf.

1. Arbeiten Sie mit der Säge NICHT einhändig! Andernfalls besteht die Gefahr, dass Bedienungsperson, Helfer oder Zuschauer verletzt werden können. Eine Kettensäge ist für einen zweihändigen Betrieb ausgelegt.
2. Arbeiten Sie mit der Säge NICHT, bei Müdigkeit, Krankheit, unter Alkohol- und/oder Drogeneinfluss.
3. Tragen Sie Sicherheitsschuhe, eng anliegende Kleidung, Arbeitshandschuhe, Schutzbrille,

- Ohrschützer und einen Kopfschutz.
4. Seien Sie vorsichtig im Umgang mit Treibstoff. Starten Sie die Säge im Abstand von mindestens 3 m vom Auffüllort des Treibstoffs.
 5. Wenn Sie die Kettensäge starten oder mit ihr schneiden, dürfen sich KEINE anderen Personen in der Nähe aufhalten. Verwehren Sie Zuschauern und Tieren den Zutritt zum Arbeitsbereich.
 6. Schneiden Sie ERST dann, wenn der Arbeitsbereich gesäubert ist, Sie einen sicheren Stand und einen Rückzugsweg vor dem fallenden Baum eingeplant haben.
 7. Wenn der Motor läuft müssen alle Körperteile von der Kettensäge wegweisen.
 8. Vergewissern Sie sich vor dem Anlassen der Kettensäge, dass sie keine Gegenstände berührt.
 9. Tragen Sie die Kettensäge nur, wenn der Motor angehalten hat, die Leitschiene und die Kette sich hinten befindet und der Auspuff von Ihrem Körper wegweist.
 10. Nehmen Sie KEINE Kettensäge in Betrieb, die beschädigt, falsch eingestellt oder unvollständig und locker montiert ist. Vergewissern Sie sich, dass die Kettensäge stoppt, wenn die Kettenbremse betätigt wird.
 11. Schalten Sie den Motor aus, bevor Sie die Kettensäge absetzen.
 12. Seien Sie beim Schneiden kleiner Büsche und Schößlinge äußerst vorsichtig, denn das dünne Astwerk kann sich in der Säge verfangen und in Ihre Richtung schlagen, oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
 13. Achten Sie beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes auf einen möglichen Rückschlag, wenn die Spannung des Holzes plötzlich nachlässt.
 14. Achten Sie darauf, dass die Griffe trocken, sauber und frei von Öl oder Treibstoffgemisch sind.
 15. Arbeiten Sie mit der Kettensäge nur an gut belüfteten Orten.
 16. Schneiden Sie mit der Kettensäge KEINEN Baum, außer Sie besitzen eine entsprechende Ausbildung.
 17. Die gesamte Wartung der Kettensäge, abgesehen von den in dieser Bedienungs- und Wartungsanleitung angegebenen Punkten, darf nur vom autorisierten Kundendienst ausgeführt werden.
 18. Bringen Sie für den Transport und Lagerung der Kettensäge die Abdeckung für die Leitschiene an.
 19. Arbeiten Sie mit der Kettensäge NICHT neben oder in Gegenwart von entzündbaren Flüssigkeiten oder Gasen, sei es in Außen- oder in Innenräumen. Es besteht dabei Explosions- und/oder Brandgefahr.
 20. Füllen Sie keinen Treibstoff, Öl oder Schmierstoff ein, wenn die Kettensäge läuft.
 21. NUR GEEIGNETES SÄGEMATERIAL VERWENDEN: Schneiden Sie nur Holz. Verwenden Sie die Kettensäge nicht für Arbeiten, für die sie ungeeignet ist. Schneiden Sie mit der Kettensäge z.B. kein Plastik, Mauerwerk oder nicht zum Bau gehörige Materialien.
 22. Das Motorgerät erzeugt giftige Abgase sobald der Motor läuft. Arbeiten Sie nie in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen.
 23. Achtung: Nationale Vorschriften sind in einigen Ländern unterschiedlich und können den Einsatz der Maschine beschränken
 24. Um signifikante Schäden oder Defekte festzustellen, ist es notwendig das Gerät vor dem Gebrauch und nach dem Fallen lassen, oder sonstigen Schocks einer täglichen Inspektion zu unterziehen.
 25. Falls beim Füllen des Öl- oder Kraftstofftanks Flüssigkeit daneben geschüttet wird, muss das Gerät vor Inbetriebnahme davon gereinigt werden.
- Gefahr!** Der nachfolgende Anhang ist hauptsächlich für den Endverbraucher oder den Gelegenheitsbenutzer gedacht. Die Kettensäge ist für eine gelegentliche Verwendung von Hauseigentümern, Gartenbesitzern und Campern ausgelegt und dient für alle allgemeinen Arbeiten, z.B. roden, Brennholz schneiden, etc. Sie ist nicht für längere Arbeiten vorgesehen. Bei längeren Arbeiten kann es auf Grund von Vibrationen in den Händen der Bedienungsperson zu Durchblutungsstörungen (Weißfingersyndrom) kommen.
- Das Weißfingersyndrom ist eine Gefäßerkrankung, bei der die kleinen Blutgefäße an den Fingern und Zehen anfallartig verkrampfen. Die betroffenen Areale werden nicht mehr ausreichend mit Blut versorgt und erscheinen dadurch extrem blass. Der häufige Gebrauch von vibrierenden Geräten kann bei Personen, deren Durchblutung beeinträchtigt ist (z.B. Raucher, Diabetiker) Nervenschädigungen auslösen.
- Wenn Sie ungewöhnliche Beeinträchtigungen bemerken, beenden Sie sofort die Arbeit und suchen Sie einen Arzt auf.
- Beachten Sie die folgenden Hinweise, um die Gefahren zu reduzieren:
- Halten Sie Ihren Körper und besonders die

D

Hände bei kaltem Wetter warm.

- Machen Sie regelmäßig Pausen und bewegen Sie dabei die Hände, um die Durchblutung zu fördern.
- Sorgen Sie für eine möglichst geringe Vibration der Maschine durch regelmäßige Wartung und feste Teile am Gerät.

Ein Rückschlag könnte auftreten, wenn die Spitze der Leitschiene (Kettenumlenkung) einen Gegenstand berührt, oder das Holz die Kettensäge im Schnitt einklemmt. Wenn die Schienenspitze einen solchen Kontakt bekommt, könnte die Leitschiene blitzschnell nach oben und zurück zur Bedienungsperson geschlagen werden. Wenn sich die Kettensäge längs der Oberseite der Leitschiene einklemmt, könnte die Leitschiene ebenfalls schnell zur Bedienungsperson zurückgeschlagen werden. In beiden Fällen könnten Sie die Kontrolle über die Säge verlieren und sich dabei schwer verletzen. Verlassen Sie sich nicht völlig auf die in der Säge integrierten Sicherheitseinrichtungen. Als Kettensägenbenutzer müssen Sie mehrere Punkte beachten, um Ihre Sägearbeiten unfallfrei und ohne Verletzungen verrichten zu können.

1. Ein grundlegendes Verständnis von Rückschlägen kann das Überraschungsmoment mindern oder ausschließen. Plötzliche unüberlegte Reaktionen tragen zu Unfällen bei.
2. Halten Sie die Säge bei laufendem Motor mit beiden Händen gut fest, wobei die rechte Hand den hinteren Griff und die linke Hand den vorderen Griff festhält. Daumen und Finger müssen die Griffe der Kettensäge fest umschließen. Ein fester Griff hilft Ihnen, Rückschläge abzufangen und die Kontrolle über die Säge zu behalten. Lassen Sie nicht los.
3. Stellen Sie sicher, dass der Bereich, in dem Sie schneiden, frei von Hindernissen ist. Die Spitze der Leitschiene darf beim Schneiden mit der Säge keinen Baumstamm, Zweig oder Ähnliches berühren.
4. Schneiden Sie mit hoher Motorgeschwindigkeit.
5. Beugen Sie sich nicht zu weit nach vorne, oder schneiden Sie nicht oberhalb Ihrer Schulterhöhe.
6. Schärfen und warten Sie die Kettensäge gemäß den Anweisungen des Herstellers.
7. Verwenden Sie als Ersatz nur Schienen und Ketten, die vom Hersteller empfohlen und freigegeben sind.
8. Verklemmt das Gerät beim Schneiden, muss es umgehend ausgeschaltet und vorsichtig befreit werden. Anschließend ist das Gerät auf Beschädigung (z.B. verbogene Leitschiene) zu prüfen und es muss ein Probelauf durchgeführt werden.

1. General safety instructions


Danger!

1.1 Explanation of the symbols and warning signs on the machine (Fig. 1)

1. Read the user manual before using the machine
2. On all jobs performed with the saw you must always wear safety goggles to guard your eyes from flying materials/objects and a sound-proof helmet, ear plugs or the like to protect your hearing. Wear a safety helmet if there is a risk of objects falling on you from above.
3. Wear gloves to protect your hands.
4. Wear safety shoes to protect your feet.
5. Warning! Danger!
6. Make sure that the chain brake is released. Pull back the handle/chain brake before operating.
7. Noise emission complies with Directive 2000/14/EC!

1.2 Explanation of the pictograms for handling on the machine (Fig. 2)

A safety sign is fitted to the chain saw's fan filter cover. This label, along with the safety instructions on these pages, should be carefully read before attempting to operate this unit.

 **Danger! RED** Warns about a dangerous method of working that must not be used.


GREEN RECOMMENDED

Recommended operation for safe sawing.

Danger!

1. Beware of recoil.
2. Do not hold the saw in one hand.
3. Avoid contact with the tip of the rail (chain return point).
4. Hold the saw firmly with both hands. Place your right hand on the rear handle and your left hand on the front handle.

1.3 Kickback safety precautions

 **Danger!** Kickback can lead to dangerous loss of control of the chain saw and result in serious or fatal injury to the saw operator or to anyone standing close by. Always be alert. Rotational kickback and pinch-kickback are major chain saw operational dangers and the leading cause of most accidents.

KICKBACK may occur when the NOSE or TIP of the guide bar touches an object, or when wood closes in and pinches the saw chain in the cut.

Tip contact in some cases may cause a lightning-fast

reverse reaction, kicking the guide bar up and back toward the operator.

PINCHING the saw chain along the BOTTOM of the guide bar may PULL the saw forward away from the operator. PINCHING the saw chain along the TOP of the guide bar may PUSH the guide bar rapidly back toward the operator.

Any of these reactions may cause you to lose control of the saw, which could result in serious personal injury.

Beware of the following:

Rotary recoil (Fig. 3A)

A = Recoil distance

B = Recoil reaction zone

Impact/Jamming recoil and pulling reactions (Fig. 3B)


A = Pull

B = Solid objects

C = Push

To prevent pulling reactions, place the wood you wish to cut against the claw stop. Use the claw stop as a pivot point during cutting.

1.4 Safety Instructions

 **Danger!** When using gas tools, basic safety precautions, including the following, should always be followed to reduce the risk of serious personal injury and/or damage to the unit.

Read all these instructions before operating this product and save these instructions.

1. DO NOT operate a chain saw with one hand! Serious injury to the operator, helpers, bystanders, or any combination of these persons may result from one-handed operation. A chain saw is intended for two-handed use.
2. Do NOT use the saw if you are tired, ill or under the influence of alcohol and/or drugs.
3. Use safety footwear, snug-fitting clothing, protective gloves, and eye, hearing and head protection devices.
4. Use caution when handling fuel. Move the chain saw at least 10 feet (3m) from the fueling point before starting the engine.
5. DO NOT allow other persons to be near when starting or cutting with the chain saw. Keep bystanders and animals out of the work area.
6. DO NOT start cutting until you have a clear work area, secure footing, and a planned retreat path from the falling tree.
7. Keep all parts of your body away from the saw

GB

- chain when the engine is running.
8. Before you start the engine, make sure that the saw chain is not contacting anything.
 9. Carry the chain saw with the engine stopped, the guide bar and saw chain to the rear, and the muffler away from your body.
 10. NEVER use a chainsaw which is damaged, incorrectly set or incompletely and loosely assembled. Make sure that the chainsaw stops when the chain brake is applied.
 11. Shut off the engine before setting the chain saw down.
 12. Use extreme caution when cutting small size brush and saplings because slender material may catch the saw chain and be whipped toward you or pull you off balance.
 13. When cutting a limb that is under tension, be alert for springback so that you will not be struck when the tension in the wood fibers is released.
 14. Keep the handles dry, clean, and free of oil or fuel mixture.
 15. Operate the chain saw only in well-ventilated areas.
 16. DO NOT operate a chain saw in a tree unless you have been specifically trained to do so.
 17. All chain saw service, other than the items listed in the user manual safety and maintenance instructions, should be performed by competent chain saw service personnel.
 18. When transporting your chain saw, use the appropriate guide bar scabbard.
 19. DO NOT operate your chain saw near or around flammable liquids or gases whether in or out of doors. An explosion and/or fire may result.
 20. Do not tank fuel, oil or lubrication when the engine of chain saw is running.
 21. USE THE RIGHT TOOL: Cut wood only. Do not use the chain saw for purposes for which it was not intended. For example, do not use the chain saw for cutting plastic, masonry, or nonbuilding materials.
 22. The engine will create toxic exhaust fumes as soon as the engine is started. Never work in enclosed rooms or in rooms with poor ventilation.
 23. Important: National regulations differ in some countries and may restrict the use of the machine
 24. To detect significant damage or defects, the equipment must be inspected each time before use and each time after being dropped or suffering other shocks.
 25. If any liquid is spilled while filling the oil tank or the fuel tank, the equipment must be cleaned to remove the spilled liquid.

Danger! The following appendix is primarily for the end user or occasional user. The chainsaw is designed for occasional use by home owners, garden owners and campers and is for general work such as stump-grubbing, cutting firewood, etc. It is not designed for lengthy use. If it is used for a lengthy period, the vibrations it causes in the hands of the user may result in circulation problems (white finger syndrome).

The hand-arm vibration syndrome (vibration white finger) is a vascular disease that involves seizure-like spasms of the fingers and toes. The affected areas are no longer sufficiently supplied with blood and therefore appear extremely pale. The frequent use of vibrating equipment may trigger nerve damage in people with an impaired circulation (for example smokers, diabetics).

Should you observe any unusual impairments, interrupt your work immediately and consult a doctor. Follow these instructions in order to reduce the dangers:

- Keep your body and in particular your hands warm when working in the cold
- Take regular breaks and move your hands to stimulate the blood circulation during the breaks.
- Ensure that the equipment makes the least possible vibration through regular maintenance and solid parts on the equipment.

Kickback may occur when the nose or tip of the guide bar touches an object, or when the wood closes in and pinches the saw chain in the cut. If the bar tip contacts, it may cause a lightning-fast reverse reaction, kicking the guide bar up and back towards the operator. Pinching the saw chain along the top of the guide bar may push the guide bar rapidly back towards the operator. Either of these reactions may cause you to lose control of the saw, which could result in serious personal injury. Do not rely exclusively upon the safety devices built into your saw. As a chain saw user, you should take several steps to keep your cutting jobs free from accident or injury.

1. With a basic understanding of kickback, you can reduce or eliminate the element of surprise. Sudden surprise contributes to accidents.
2. Keep a good firm grip on the saw with both hands, the right hand on the rear handle, and the left hand on the front handle, when the engine is running. Use a firm grip with thumbs and fingers encircling the chain saw handles. A firm grip will help you reduce kickback and maintain control of the saw. Don't let go.
3. Make sure that the area in which you are cutting is free from obstructions. Do not let the nose of

the guide bar contact a log, branch, or any other obstruction which could be hit while you are operating the saw.

4. Cut at high engine speeds.
5. Do not overreach or cut above shoulder height.
6. Follow manufacturer's sharpening and maintenance instructions for the saw chain.
7. Only use replacement bars and chains specified by the manufacturer or the equivalent.

8. If the equipment becomes jammed when cutting, switch it off immediately and free it carefully. Finally, check the equipment for damage (e.g. a bent chain bar) and carry out a test run.

F

1. Règles de sécurité générales

Danger!

1.1 Explication des symboles et des panneaux d'avertissement sur l'appareil (fig. 1)

1. Lisez le mode d'emploi avant d'utiliser la scie.
2. Lorsque vous travaillez avec la scie, portez toujours des lunettes de protection pour protéger vos yeux d'objets projetés et virevoltants. Portez aussi une protection de l'ouïe, comme par ex. un casque isolé contre le bruit ou des bouchons d'oreilles. Portez un casque de sécurité lorsqu'il y a risque de chute d'objets.
3. Portez des gants pour vous protéger les mains
4. Portez des chaussures de sécurité pour protéger vos pieds
5. Avertissement ! Danger
6. Assurez-vous que le frein à chaîne est bien desserré. Retirez la poignée/le frein à chaîne avant le fonctionnement.
7. Niveau de bruit conformément à directive 2000/14/CE

1.2 Explication des pictogrammes relatifs à la manipulation sur l'appareil (fig. 2)

Une plaque de sécurité se trouve sur le recouvrement du filtre à air de la scie à chaîne. Cette étiquette et les règles de sécurité comprises ici doivent être lues attentivement avant toute mise en marche.

⚠ Danger! ROUGE Avertit d'une méthode de travail dangereuse qu'il vaut mieux éviter.

VERT RECOMMANDÉ

Méthode de travail recommandée pour scier en toute sécurité.

ATTENTION :

1. Attention au recul.
2. Ne pas tenir la scie d'une seule main.
3. Éviter tout contact avec la pointe de la glissière (renvoi de chaîne).
4. Maintenir la scie correctement des deux mains. La main droite sur la poignée arrière, la main gauche sur la poignée avant.

1.3 Précautions pour éviter les rebonds

⚠ Danger! Les rebonds peuvent vous faire perdre contrôle de votre outil et entraîner des blessures graves et même mortelles soit à l'utilisateur soit à une personne se trouvant à proximité. Soyez toujours vigilant. Les dangers les plus importants pendant l'utilisation d'une tronçonneuse proviennent

des rebonds causés par une rotation ou un coinçage, la cause principale de la plupart des accidents.

Ya des risques de REBONDS si la POINTE du guide-chaîne entre en contact avec un objet, ou si le bois se resserre et coince la chaîne de la tronçonneuse.

Un contact avec la pointe du guide-chaîne peut parfois causer une réaction inverse instantanée, causant un soubresaut du guide-chaîne le poussant vers le haut et l'arrière où se trouve l'utilisateur. COINCER la chaîne vers le BAS du guide-chaîne risque de PROPULSER la tronçonneuse vers l'avant en direction opposée de l'utilisateur. COINCER la chaîne le long du HAUT du guide-chaîne risque de POUSSER rapidement ce dernier vers l'utilisateur. Chacune de ces réactions risque de vous faire perdre contrôle de la tronçonneuse et peut entraîner de sérieuses blessures.

Faites attention à ce qui suit : Au recul en rotation (fig. 3A)

A = chemin du contrecoup

B = zone de réaction du contrecoup

Réactions de tirage, d'impact, de serrage et de retour de choc (fig. 3B)

A = tirer

B = objets fixes

C = impact

Afin d'éviter des réactions de tirage, positionner le bois à couper sur la butée à crampons. Utiliser la butée à crampons comme pivot pendant la découpe.

1.4 Consignes de sécurité

⚠ Danger! Lorsque vous travaillez avec des outils à moteur à carburant, vous devez toujours respecter les règles de base suivantes pour minimiser le risque de blessures corporelles et/ou celui de l'endommagement de l'appareil.

Lisez ces consignes avant de mettre la scie en service, et conservez-les.

1. NE JAMAIS utiliser la tronçonneuse d'une seule main! L'utilisateur, et toutes autres personnes autour risqueraient de graves blessures. Une tronçonneuse est conçue pour être utilisée à deux mains.
2. NE travaillez PAS avec la scie lorsque vous êtes fatigué(e), malade ou que vous êtes sous l'influence de l'alcool ou encore de médicaments.
3. Porter des chaussures de sécurité, des

- vêtements de sécurité bien ajustés, des gants de protection ainsi que des dispositifs protecteurs appropriés pour yeux, oreilles et tête.
4. Être prudent pendant toute manipulation de carburant. S'éloigner d'au moins 3m (10 pieds) de l'endroit où le plein d'essence a été fait avant de mettre le moteur en marche.
 5. Ne laissez personne se trouver à proximité quand vous faites démarrer ou utilisez votre tronçonneuse.
 6. Avant d'entreprendre l'abattage, veillez à vous tenir sur une surface stable afin de ne pas perdre l'équilibre, vérifier que votre zone de travail et voie de retraite sont sans obstacle.
 7. Rester à l'écart de la chaîne lorsque le moteur est en marche.
 8. Avant de faire démarrer le moteur, s'assurer que la chaîne de la tronçonneuse ne puisse pas entrer en contact avec quoi que ce soit.
 9. Après avoir arrêté le moteur, transporter la tronçonneuse par sa poignée avant, le guide-chaîne et chaîne dirigés vers l'arrière et le silencieux à l'opposé de votre corps.
 10. NE mettez JAMAIS une scie à chaîne en service si elle est endommagée, mal réglée, incomplètement montée ou montée trop lâche. Assurez-vous que la scie à chaîne s'arrête lorsque le frein à chaîne est activé.
 11. Arrêter le moteur avant de déposer la tronçonneuse.
 12. Être extrêmement prudent lors de la coupe de petits buissons et arbustes car les matériaux plus fins peuvent «s'attraper» dans la chaîne et être projetés dans votre direction ou vous faire perdre l'équilibre.
 13. Faire attention aux branches courbées par la tension qui peuvent vous heurter en se dépliant.
 14. Garder les poignées sèches, propres et sans trace d'huile ou de mélange de carburants.
 15. Se servir de la tronçonneuse que dans des endroits bien aérés.
 16. NE JAMAIS utiliser votre tronçonneuse lorsque vous êtes dans un arbre à moins que vous ayez eu une formation spéciale.
 17. Tous autres services d'entretien de la tronçonneuse, à l'exception de ceux indiqués dans le manuel d'utilisation et d'entretien, doivent être accomplis par un personnel de réparation de tronçonneuse compétent.
 18. Quand vous transportez votre tronçonneuse, veuillez utiliser le protège-lame approprié.
 19. A l'extérieur ou à l'intérieur, NE PAS UTILISER votre tronçonneuse près de tout produit inflammable (liquides, gas...). Une explosion et/ou un feu pourrait en résulter.
 20. UTILISER LE BON OUTIL : Ne couper que du bois. Ne pas utiliser la tronçonneuse à des fins pour lesquelles elle n'a pas été conçue. Ne jamais utiliser la tronçonneuse pour couper plastique, maçonnerie, ou tout autre matériel n'étant pas pour la construction.
 21. Ne pas verser de carburant, d'huile ni de lubrifiant lorsque la machinerie de la scie de chaîne est en cours de fonctionnement.
 22. Cet appareil à moteur produit des gaz d'échappement toxiques dès que le moteur fonctionne. Ne travaillez jamais dans des salles fermées ou mal aérées.
 23. Attention : les réglementations nationales sont différentes dans certains pays et peuvent limiter l'utilisation de la machine.
 24. Afin de constater des dommages ou des défauts significatifs, il est nécessaire de contrôler quotidiennement l'appareil avant l'utilisation, après l'avoir fait tomber ou après tout choc quelconque.
 25. Si lors du remplissage d'huile ou de carburant, du liquide a coulé à côté, l'appareil doit être nettoyé avant la mise en service.
- Danger!** l'annexe suivante est destinée principalement au consommateurs finaux ou aux utilisateurs occasionnels. La scie à chaîne est conçue pour une utilisation occasionnelle par des propriétaires de maisons, de jardins et par des campeurs. Elle sert aux travaux d'ordre général, p. ex. l'abattage, la découpe de bois de chauffage, etc. Elle ne convient pas aux longs travaux. Utiliser la scie pendant un long moment peut entraîner des troubles de la circulation sanguine (syndrome de Raynaud) en raison des vibrations.
- Le syndrome du doigt blanc est une maladie des vaisseaux dans laquelle les petits vaisseaux sanguins des doigts des mains et des pieds ont des crampes par crises. Les aires concernées ne sont plus suffisamment alimentées de sang et apparaissent donc extrêmement blanches. L'utilisation fréquente d'appareils vibrants peut entraîner des lésions des nerfs aux personnes ayant des problèmes d'irrigation (p. ex. les fumeurs, diabétiques).
- Si vous remarquez des symptômes inhabituels, arrêtez immédiatement votre travail et consultez un cabinet médical.
- Respectez les consignes suivantes afin de réduire les risques :
- Maintenez votre corps et particulièrement vos mains au chaud lorsqu'il fait froid.
 - Faites régulièrement des pauses et bougez alors les mains afin d'en favoriser l'irrigation.
 - Minimisez le plus possible les vibrations de la machine en l'entretenant régulièrement et par des

F

pièces fixes sur l'appareil.

Les rebonds peuvent se produire si la pointe du guide-chaîne touche un objet ou si le bois se resserre sur la tronçonneuse. Si un contact a lieu avec la pointe du guide-chaîne, la tronçonneuse peut, en l'espace d'une seconde, faire sauter le guide-chaîne vers le haut et vers l'arrière, où se trouve l'utilisateur. Si la chaîne est coincée vers le haut, le guide-chaîne peut être rapidement propulsé vers l'utilisateur. Chacune de ces situations peut entraîner une perte de contrôle de la tronçonneuse, ce qui peut causer de sérieuses blessures. Ne vous fiez pas exclusivement aux dispositifs de sécurité incorporés. Il est nécessaire que vous suiviez certaines étapes afin de pouvoir utiliser votre tronçonneuse sans danger d'accidents ou de blessures

1. Comprendre ce qui cause les rebonds et comment ils ont lieu, peut réduire ou même éliminer l'élément de surprise. L'effet de surprise contribue aux accidents.
2. Quand le moteur est en marche, tenir toujours la tronçonneuse fermement et correctement: des deux mains, pouces et doigts bien refermés sur les poignées, la main droite sur la poignée arrière, et la main gauche sur la poignée avant. Vous pourrez ainsi maîtriser votre tronçonneuse et en réduire les risques de rebonds en la tenant fermement. Ne lâchez pas prise
3. Votre secteur de travail doit être libre d'obstacle. S'assurer que la pointe du guide-chaîne n'entre pas en contact de branches, troncs ou autres surfaces pendant son fonctionnement.
4. Scier toujours le moteur à plein régime.
5. Ne pas scier au delà de la hauteur des épaules; ne pas se pencher trop en avant.
6. Suivre les instructions du fabricant pour l'affûtage et l'entretien de la tronçonneuse.
7. N'utiliser que des chaînes et guide-chaînes recommandés par le fabricant ou leur équivalent.
8. Si l'appareil se coince lors de la coupe, il faut l'éteindre immédiatement et le décoincer avec précaution. Ensuite, il faut vérifier si l'appareil n'a pas été endommagé (par ex. rail de guidage tordu) et faire un test de fonctionnement.